

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Kreisfreien Städte
- hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
- Verbandsgemeinden

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.komsanet.de

IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Herr Baier
Durchwahl: 0391 5924-340

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
4-15-00-00 ba-kr

Datum
06.04.2016

Forum deutscher Wirtschaftsförderer 2016 am 17./18. November 2016 in Berlin **„Wirtschaft 4.0 – Herausforderungen für die Wirtschaftsförderung“** *hier: Vorschlag von kommunalen Projekten durch die Städte und Gemeinden*

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Forum wird auch im Jahr 2016 wieder vom Deutschen Städte- und Gemeindebund, vom Deutschen Städtetag, vom Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Verband der Wirtschaftsförderungsgesellschaften veranstaltet.

An beiden Veranstaltungstagen werden jeweils sechs Workshops zu unterschiedlichen Themen stattfinden.

Die Workshops und die dort präsentierten Projekte sollen in Fortsetzung der guten Tradition der letzten Jahre von den kommunalen Wirtschaftsförderern selbst vorgeschlagen werden.

Alle Städte und Gemeinden haben die Möglichkeit, interessante Projekte für die Workshops vorzuschlagen und Präsentationen einzureichen. Dies ist möglich zu den Themenbereichen:

1. Breitbandanbindung von Gewerbegebieten – wie geht die Wirtschaftsförderung damit um?
2. 4.0 – wie stellt sich die Wirtschaftsförderung (strategisch) auf? Wer sind die Partner?
3. Sensibilisierung des Mittelstandes für 4.0
4. Wirtschaft 4.0 und Stadtentwicklung (z. B. Bedeutung des stationären Einzelhandels und anderer Begegnungsplätze, Re-Integration von Produktion und Wohnen, öffentliche Verkehrsflächen)
5. Projekte der Wirtschaftsförderung zum Thema Share Economy
6. Digitalisierung als Beitrag zur Ressourceneffizienz

7. Arbeiten 4.0 – Auswirkungen der Digitalisierung auf die Beschäftigung vor Ort (Qualifizierung, Home-/Cloud-Working)
8. „Ihr-Workshop“ – welche Themen werden für den Open Space Workshop vorgeschlagen?

Ihre Rückmeldungen senden Sie bitte bis spätestens zum **06.05.2016** mit den entsprechenden Rückmeldebögen (**Anlagen**) an Frau Elke Becker vom Difu (ebecker@difu.de). Bis Ende Juni erhalten Sie dann eine Rückmeldung, welche Projekte ausgewählt wurden. Diejenigen Projekte, die für einen Vortrag in einem Workshop vorgesehen sind, sollen im Rahmen einer Kurzpräsentation von ca. 10 Minuten vorgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Baier

Anlagen